

Versicherungsstrategie & -management

für Kommunen und
öffentliche Einrichtungen

Ri/Ver



Ri/Ver

Wirtschaftlich. Transparent. Risikobewusst.

Ein kompakter Überblick

Besonderheiten in öffentlichen Einrichtungen und Kommunen:

- Haushaltsrechtliche Vorschriften
- Versicherungsverbot auf Bundes- und Länderebene
- Versicherungsschutz für Gebietskörperschaften und ÖE unterhalb Länderebene
- Vielfältige Rechts- und Organisationsformen
- Vergabebrechtliche Vorschriften



Warum Versicherungsmanagement wichtig ist:

- Öffentliche Einrichtungen haben komplexe Risiken.
- Häufige Probleme: Überversicherung bei Kleinschäden - Unterdeckung bei Großrisiken.
- Ziel: Den Haushalt durch kluge Risikoabsicherung langfristig entlasten.
- Versicherungen sind ein Teil des finanziellen Risikomanagements - kein Selbstzweck.

Unser optimaler Umgang mit versicherbaren Risiken



Strategie

- Fokus auf Großschäden – Kleinrisiken selber tragen
- Versicherungsentscheidungen auf Basis von Risikoklassen
- Selbstbeteiligungen reduzieren die Gesamtkosten



Organisation

- Zentrale Koordination durch Fachstellen
- Externe Beratung durch unabhängige Experten
- Effizienz durch klare Zuständigkeiten & straffe Prozesse



Versicherungsschutz

- Verträge bündeln, Lücken erkennen
- Verwaltungsoptimierte Vertragsgestaltung
- Total Cost of Risk im Blick behalten

Risikokontrolle

- Kontrolle gesetzlicher & behördlicher Vorschriften
- Versicherungsvertragliche Obliegenheiten kennen & kommunizieren
- Abweichende vertragliche Haftungsvereinbarungen beachten



Unsere Risikostrategie

- Festlegung von Risikotragfähigkeit und Risikobereitschaft
- Definition der Risikoklassen (Groß-, Mittel-, Klein-, Bagatellrisiko)

Nach erfolgter Einstufung der Risiken wird entschieden, welche Risiken in welchem Umfang versichert werden. Angemessene Selbstbeteiligungen dienen der Kostenoptimierung.

Empfehlung: Beschluss der Strategie im zuständigen Gremium

Festlegung der Risikotragfähigkeit

Der Haushalt bildet die finanzielle Grundlage. Versicherte Risiken verursachen laufende Prämienkosten. Nicht versicherte Risiken können bei Eintritt den Haushalt belasten und zu außerplanmäßigen Ausgaben oder ggf. Kreditaufnahme führen.

Risikodimension	Definition	Risikodeckungs- masse	2025 Muster ÖE		Risikopotential € p.a. 2025	
					von	bis
Katastrophenrisiko	Stellt die Existenz in Frage	Gesamthaushalt	xx Mio.	> 10,00 %		
Großrisiko				2,50%		
Mittleres Risiko	Zwingt zur Änderung von Zielen und Erwartungen	Verwaltungshaushalt	xx Mio.	2,50%		
Kleinrisiko	Zwingt zur Änderung von Mitteln und Wegen	Verwaltungshaushalt	xx Mio.	0,50%		
Bagatellrisiko				0,05%		

- Konsequenter Einsatz von Selbstbeteiligungen bei allen Risiken
- Verzicht auf Versicherungsschutz bei Bagatell- und Kleinrisiken
- Wirtschaftlichkeitsprüfung bei mittleren Risiken
- Versicherungsschutz bei Groß- und Katastrophenrisiken



Ri/Ver



Beispiel:

Risikobereitschaft

Nach dem Grundsatz: Sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung. Daraus ergibt sich eine risikoneutrale Einstellung, in der ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Versicherungsschutz und Eigenrisiko angestrebt wird – auf Basis wirtschaftlicher Abwägung mit mittel- bis langfristigem Kosten-Nutzen-Fokus.

Versicherungsgesellschaften

Im öffentlichen Bereich dominieren regional tätige öffentlich-rechtliche Versicherer. In Bayern ist die **Versicherungskammer Bayern** (VKB) seit 1921 Hauptpartner der Kommunen.

Die Versicherungskonzepte sind speziell auf die öffentliche Hand zugeschnitten, bieten aber oft Optimierungspotenzial (z. B. Wirtschaftlichkeit, Vertragsqualität, Verwaltungsaufwand). Die Marktaktivität anderer Versicherer variiert, der Wettbewerb hat durch das Vergaberecht zugenommen.

Organisation des Versicherungs- und Schadenmanagements:

Versicherungswissen ist spezialisiertes Fachwissen, welches in der Verwaltung nur punktuell gefragt wird. Daher sollte es zentral (oft im Finanzbereich) gebündelt werden.

Externe, unabhängige Experten können strategisch und fachlich unterstützen, dürfen aber nicht an Versicherer gebunden sein (z. B. durch Provisionen).

Aufgaben des Versicherungs- und Schadenmanagements:

- Umsetzung der Versicherungsstrategie
- Gestaltung und Kontrolle von Verträgen und Versicherern
- Verwaltung der Versicherungsverträge
- Abwicklung und Dokumentation von Schadenfällen
- Beratung und Betreuung der mitversicherten Ämter, Dienststellen, Unternehmen
- Koordination versicherungsrelevanter Maßnahmen mit anderen Dienststellen

Versicherungsschutz

Der Versicherungsschutz soll sinnvoll gebündelt und verwaltungsoptimiert sein.

Ziel ist eine **hohe Vertragsqualität**, orientiert an Standards großer Organisationen, ohne überzogene Pflichten.

Versicherungsverträge decken meist nur Teilbereiche ab, lassen sich aber in 7 Hauptbereiche gliedern (Mischformen möglich):

Sach- und Sachfolgeschäden

Schutz vor Sachschäden (z. B. Feuer, Sturm) und Folgeschäden (z. B. Betriebsunterbrechung, Mehrkosten). Inkl. Allgefahrendeckungen und Nebenkosten (z. B. Aufräumkosten, Aktenwiederherstellung).

Haftpflicht

Absicherung gegen Ansprüche Dritter (Personen-, Sach-, Vermögensschäden). Beispiele: Kommunal-, Berufs-, Umwelt-, IT-Haftpflicht.

Rechtsschutz

Übernahme eigener Kosten zur Rechtsdurchsetzung (z. B. Anwalts-, Gerichts-, Gutachterkosten). Varianten: Kommunal-, privater oder spezieller Rechtsschutz (z. B. Strafrechtsschutz).

Kfz

Umfasst Sach- (Voll-/Teilkasko) und Haftpflichtversicherung für Firmenfahrzeuge, Dienstreisen, Miet- oder Spezialfahrzeuge.

Vermögen

Schutz gegen finanzielle Risiken (z. B. Vertrauensschäden, Cybercrime, Forderungsausfall, Produktschutz, Erpressung).

Personen

Versicherungen für Mitarbeiter wie Unfall- oder Krankenversicherung.

Wer ist Ri/Ver ?

Wir sind ein unabhängiger Versicherungsberater gemäß § 59 (4) VVG / § 34 d Abs. 2 GewO und arbeiten - wie ein Rechtsanwalt oder Steuerberater - auf Honorarbasis. Wir werden direkt und ausschließlich von unseren Mandanten bezahlt; jede Form von finanziellen oder sonstigen Vergütungen oder Anreizen von Versicherungsgesellschaften oder Versicherungsvermittlern ist uns gesetzlich verboten und wird von uns auch aus Überzeugung abgelehnt.



Ri/Ver

Wir sind unabhängige Sachverständige für alle Fragen zur Beherrschung versicherbarer Risiken. Sie können uns immer hinzuziehen, egal ob Sie derzeit in Ihren Versicherungsangelegenheiten mit einem Versicherungsmakler, einem Versicherungsvertreter oder direkt mit einer Versicherungsgesellschaft zusammenarbeiten.

Wirtschaftlich. Transparent. Risikobewusst.



Risiken Optimieren
Versicherungen Minimieren